



Unter der Schirmherrschaft von
Bundesminister Wolfgang Tiefensee

Vorab-Information

Deutscher Werkbundtag 2009
Labor Stadt – Zur Zukunft des Wohnens in der Stadt



Foto: H. G. Esch

Gerade in den Städten werden gesellschaftliche Veränderungen sofort spürbar. Wohnen in der Stadt ist ein unmittelbarer Spiegel des sozialen Miteinanders sowie seiner politischen Grundbedingungen. Zu beobachten sind grundlegende demographische, ökonomische und strukturelle Umwälzungen, sie stellen drängende Herausforderungen für Politik, Bauwirtschaft, Architektur und Städtebau dar.

Der Deutsche Werkbund nimmt dies zum Anlass, im Spannungsbogen von Theorie und Praxis den Städtebau der Zukunft zwischen schrumpfenden und wachsenden Städten zu beleuchten. Er thematisiert die verdichtete Stadt von morgen vor dem Hintergrund des selbstbestimmten Wohnens und untersucht die Qualitäten künftigen Lebens zwischen Wohnen und Arbeiten.

Denn Wohnen wird zunehmend zum Rückzugsmoment und zum Ort der Selbstverwirklichung – schichten-, alters-, geschlechts- und zeitübergreifend. Die neuen Sinn suchende Gesellschaft fragt nach variablen und flexiblen Räumen für Kommunikation, Erholung und Unterhaltung. Die Entwicklung der Telekommunikation verbindet Arbeit und Freizeit stärker und wird die Grenzen zwischen öffentlich und privat weiter verschieben. Intelligente Technik und neue Materialien bestimmen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit die Ästhetik des Wohnens und der Stadt.

Der Deutsche Werkbundtag 2009 steht unter der Schirmherrschaft von Bundesminister Wolfgang Tiefensee. Teilnehmer sind der Bayerische Staatsminister Martin Zeil, Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin, München, Stadtbaurätin Prof. Dr. Elisabeth Merk, München, Mag. Hermann Czech, Wien, Prof. Adolf Krischanitz, Wien, Prof. Ingrid Breckner, Hamburg, Muck Petzet, München, Prof. Dr. Jens Dangschat, Wien, Ritz Ritzer, München, Prof. Dr. Werner Sewing und andere.

Termin: 19.-21. Juni 2009

Ort: In den Tagungsräumen der Hypo-Vereinsbank, Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München

Veranstalter: Deutscher Werkbund Bayern e. V.

ABLAUF UND PROGRAMM

Freitag, 19. Juni 2009

Beginn: 18:30 Uhr

Vortrag: STADTLUFT MACHT FREI? Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin

Präsentation: Werkbünde präsentieren Beiträge zum „Wohnen der Zukunft“.

Empfang

Samstag, 20. Juni:

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr; 19.00 bis 22.00 Uhr

Tagesveranstaltung mit 20-minütigen Impulsreferaten, gefolgt von kurzen Praxisvorträgen und anschließender Diskussionsrunde, Mittagspause mit Buffet

19.00 Uhr: Ausklang und Gedankenaustausch mit den Mitgliedern, Freunden und Sponsoren des Deutschen Werkbunds e. V. im Garten der Seidl-Villa.

Sonntag, 21. Juni, 10.00 Uhr

Architektur-Exkursion

Samstag, 20. Juni 2009 im Detail:

I. VISIONEN UND ILLUSIONEN

Stadtmodelle - Strategien und Akteure

Impulsreferat: Prof. Dr. Johannes Moser

Ergebnisse der Stadtforschung aus kulturwissenschaftlich, ethnologischer Sicht.

Podium 1: Prof. Dr. (l) Elisabeth Merk, Mag. Hermann Czech, Prof. Iris Reuther, Prof. Adolf Krischanitz,

Moderation: Prof. Ingrid Breckner, Hamburg

II. WOHNEN IM WANDEL

Determinanten - Gesetze, Regelwerke, Förderrichtlinien

Impulsreferat Prof. Dr. Dr. Herbert Grziwotz

„Der Janusköpfige Mensch - Rechtsphilosophische Fragen“

Podium 2: Prof. Regine Keller, Prof. Roland Burgard, Georg Knacke, Prof. Dr. Gerd Schmidt-Eichstädt,

Moderation: Prof. Frank Eckhardt

Kurzberichte aus der Praxis

Prof. Bettina Götz: Wohnhochhaus Wiener Berg

Muck Petzet: Lausitztower, Hoyerswerda

Sabina Prommersberger: FrauenWohnen e.G.

III. VISION UND INNOVATION

Wohnen mini / maxi, ökologisch, miteinander

Impulsreferat Prof. Dr. Jens S. Dangschat, Wien

Visionen vom Wohnen der Zukunft

Podium 3: Dr. Walter Prigge, Stefan Wiegand, Prof. Jan R. Krause, Prof. Georg Sahner,

Moderation: Prof. Dr. Werner Sewing

Kurzberichte aus der Praxis

Ritz Ritzer: Studentisches Wohnen – Olympia

Theo Peter: Bauzeithäuser

MODERATION DER TAGUNG: Dr. Christoph Hölz, Archiv für Baukunst, Innsbruck

Sonntag, 21. Juni 2008:

ARCHITEKTUR-EXKURSION ZUM WERKBUNDTAG 2009

Beginn 10.00 Uhr, Ende 14.00 Uhr

FrauenWohnen in der Messestadt Riem,
Studentenwohnungen im olympischen Dorf,
Städtebauliche Planungen am Ackermannbogen
Lenbachgärten "Max Palais"

Führungen von Ritz Ritzer, Prof. Christiane Thalgott, Hilmer & Sattler und Albrecht,
Sabina Prommersberger

Ausstellung:

„Ins Blaue gedacht“

Begleitend zum Deutschen Werkbundtag werden
im "PlanTreff" der LH München

Arbeiten von Schülern und Jugendlichen zum Thema Zukunft des Wohnens in der Stadt ausgestellt.

Ausstellungseröffnung im Beisein von Stadtbaurätin Prof. Dr. E. Merk

am 18.6.2009, 17.00 Uhr, Blumenstraße 31, 80331 München

Unkostenbeitrag:

für Freitag, und Samstag (19.-20. Juni): 90,- Euro für Mitglieder
120,- Euro für Nichtmitglieder
Speisen, Getränke und der Empfang in der Seidl-Villa etc.
sind eingeschlossen.

Für die Exkursion am Sonntag (21. Juni): 10,- Euro (Die Anzahl der Teilnehmer ist leider beschränkt).

Bankverbindung: Stadtparkasse München,

Kto.-Nr. 308 411, BLZ 701 500 00, Verwendungszweck: „Werkbundtag“

Hotels mit reservierten Zimmerbeständen finden Sie auf der Projekt-Webseite: www.werkbundtag-2009.de in der Rubrik: Kontakt und Informationen und in der Anlage. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer direkt im Hotel.

Veranstalter: Deutscher Werkbund Bayern e. V. für den Deutschen Werkbund
Postadresse: Postfach 44 02 51, 80751 München, Besuchsadresse: Nikolaiplatz 1 b, 80802 München,
Tel. 089 34 65 80

Die Veranstaltung wird unterstützt
von dem Hauptförderer



von den Förderern

GRAPHISOFT®



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

sowie von
CBP Consulting Engineers

GVG München

Moeding

Targetti Poulson

GIMA – Ziegel

KaufmannLutz

Münchner Grund

Medienpartner:

